

# Anerkennung für ehrenamtliches Engagement

## Auszeichnung des Bundes

Auf Bundesebene können **Verdienstorden** an in- und ausländische Bürgerinnen und Bürger verliehen werden. Diese gelten insbesondere für politische, wirtschaftlich-soziale und geistige Leistungen sowie für besondere Verdienste um die Bundesrepublik Deutschland, z.B. im sozialen und karitativen Bereich. Der Verdienstorden stellt die **höchste Anerkennung** dar, die die Bundesrepublik für Verdienste um das Gemeinwohl ausspricht. Mit der Anerkennung ist allerdings keine finanzielle Zuwendung verbunden. Die Auszeichnung mit dem Verdienstorden wird durch den Bundespräsidenten vorgenommen. Damit möchte er Aufmerksamkeit auf die hervorragenden Leistungen lenken. Künftig sollen bei Auszeichnungen auch verstärkt Frauen und jungen Menschen berücksichtigt werden. Die **Verleihung des Verdienstordens kann jederzeit durch jede/n Bürger/in vorgeschlagen werden**. Der Vorschlag wird an die jeweilige Staats- bzw. Senatskanzlei des Bundeslandes gerichtet, in dem der/die Auszuzeichnende wohnt.

Der Verdienstorden wird in **acht verschiedenen Stufen** verliehen:

- Verdienstmedaille oder das Verdienstkreuz am Bande
- Verdienstkreuz 1. Klasse
- Großes Verdienstkreuz
- Großes Verdienstkreuz mit Stern
- Großes Verdienstkreuz mit Stern und Schulterband
- Großkreuz
- Sonderstufe des Großkreuzes

Die Verdienstorden werden in der Regel durch die Ministerpräsidenten oder Ministerpräsidentinnen der Länder, Landes- oder Bundesminister\*innen, Regierungspräsident\*innen oder Bürgermeister\*innen ausgehändigt. Der Bundespräsident übernimmt dies beispielsweise am Tag der Deutschen Einheit oder dem Tag des Ehrenamtes.

Neben dem Verdienstorden verleiht der Bundespräsident auch das Silberne Lorbeerblatt, den Orden Pour le mérite für Wissenschaften und Künste sowie verschiedene Ehrenzeichen.

Eine Form der Anerkennung und Ehrung erfolgt ebenfalls durch das alljährliche **Bürgerfest des Bundespräsidenten** im Sommer. Zu diesem Fest lädt der Bundespräsident Engagierte aus verschiedenen Bereichen zu einem gemeinsamen Fest in das Schloss Bellevue in Berlin ein. Zahlreiche Informationsstände, Diskussionsrunden und kulturelle Beiträge bieten dabei Raum für Information und Austausch. Die Teilnahme erfolgt durch Einladung.

[Weitere Informationen](#)

## Auszeichnungen des Landes

### Verdienstorden des Landes Sachsen-Anhalt



Hervorragende Verdienste von Bürgerinnen und Bürgern um das Land und seine Bevölkerung werden mit dem "**Verdienstorden des Landes Sachsen-Anhalt**" ausgezeichnet. Berücksichtigt werden verdiente Personen aus allen Gruppen der Bevölkerung. Es können auch Personen ausgezeichnet werden, die weder ihren Geburtsort noch ihren Wohnsitz in Sachsen-Anhalt haben. Bei den Verdiensten muss es sich um **außergewöhnliche Leistungen über einen längeren Zeitraum** oder eine ganz außergewöhnliche Einzelleistung für Sachsen-Anhalt und die Allgemeinheit handeln. Um die Besonderheit der Auszeichnung zu unterstreichen, ist die Zahl der lebenden Ordensträger auf 300 begrenzt.

[Weitere Informationen](#)

### Ehrennadel des Landes Sachsen-Anhalt



Die "Ehrennadel des Ministerpräsidenten des Landes Sachsen-Anhalt" ist umbenannt worden in "**Ehrennadel des Landes Sachsen-Anhalt**". Damit wird die Ehrennadel von einer Person und einem Amt losgelöst und die Bedeutung als Landesauszeichnung hervorgehoben. Mit der "Ehrennadel" werden Bürgerinnen und Bürger für ihr ehrenamtliches Engagement ausgezeichnet.

[Weitere Informationen](#)

## **Brandschutz- und Katastrophenschutz-Ehrenzeichen des Landes Sachsen-Anhalt**

Als Anerkennung und Würdigung von Verdiensten um den Brandschutz oder Katastrophenschutz im Land Sachsen-Anhalt wurde im Juli 2005 das Brandschutz- und Katastrophenschutz-Ehrenzeichen gestiftet. Es löst das 1993 gestiftete Brandschutzehrenzeichen des Landes Sachsen-Anhalt ab, welches ausschließlich für Verdienste um den Brandschutz verliehen werden konnte. Das Brandschutz- und Katastrophenschutz-Ehrenzeichen wird in den drei Stufen verliehen:

- Silbernes Ehrenzeichen am Bande
- Goldenes Ehrenzeichen am Bande
- Goldenes Ehrenzeichen als Steckkreuz

[Weitere Informationen](#)

## **Rettungsmedaille des Landes Sachsen-Anhalt**

Die Rettungsmedaille wird an Personen verliehen, die **unter Einsatz des eigenen Lebens** Menschenleben gerettet oder eine der Allgemeinheit drohende erhebliche Gefahr abgewendet haben. Auf ihrer Vorderseite ist das Landeswappen des Landes Sachsen-Anhalt und der Schriftzug "Sachsen-Anhalt" unterhalb des Wappens zu sehen. Die Rückseite wird von der Inschrift "Für Rettung aus Gefahr" mit umlaufendem Eichenlaub geschmückt.

[Weitere Informationen](#)

## Auszeichnungen auf kommunaler Ebene

Neben der Anerkennung und Würdigung durch Veranstaltungen nutzen auch zahlreiche Städte und Gemeinden die Möglichkeit ehrenamtliches Engagement im Internet oder in der **Öffentlichkeitsarbeit sichtbar zu machen**. So werden beispielsweise Freiwillige portraitiert. Diese dienen dann als Vorbilder und symbolisieren das Engagement nach außen.

[Zur Portraitsreihe "Politik sagt Danke"](#)

### Magdeburg

In Magdeburg gibt es jeweils zum Ende des Jahres die **Ehrung verdienstvoller Einwohnerinnen und Einwohner durch den Oberbürgermeister**. Die Vorschläge für die jährlichen Ehrungen kommen aus den Ämtern der Stadtverwaltung, von freien Trägern, Sozialverbänden und kirchlichen Einrichtungen.

Im Jahr 2007 wurde eine weitere Ehrung ins Leben gerufen: die Ehrung mit dem **Magdeburger FreiwilligenPass** auf Initiative der Arbeitsgruppe "Magdeburger Netzwerk bürgerschaftliches Engagement". Vereine und Verbände können besonders herausragende ehrenamtlich tätige Bürgerinnen und Bürger für die Ehrung vorschlagen. Mit dem FreiwilligenPass sind u.a. verschiedene Dankeschön-Veranstaltungen und Ausflüge verbunden.

[Weitere Informationen](#)

### Halle (Saale)

Seit einigen Jahren gibt es in Halle den **Bürgerpreis "Der Esel, der auf Rosen geht"**. Mit dem Bürgerpreis werden engagierte Einwohnerinnen und Einwohner aus Halle und dem Saalekreis geehrt. Der Preis ist eine gemeinsame Initiative der Mitteldeutschen Zeitung, der Stiftung Saalesparkasse und des neuen theaters.

Von Seiten der Kommune wurde 2014 im Rahmen einer **Richtlinie zur Förderung und Anerkennung bürgerschaftlichen Engagements** ein Beirat gegründet, der die Verwaltung bei der Engagementförderung beratend unterstützt. Die **Ehrenamtskarte der Stadt Halle (Saale)** wird seit 2016 im Rahmen einer jährlichen Veranstaltung zum Internationalen Tag des Ehrenamtes am 5. Dezember durch den Oberbürgermeister an die Ehrenamtlichen übergeben. Außerdem ist das Ausstellen eines Tätigkeitsnachweises für Ehrenamtliche durch die Stadtverwaltung möglich.

[Weitere Informationen](#)

### **Schönebeck (Elbe)**

In Schönebeck ehrt die Stadt anlässlich des **Tages des Ehrenamtes am 5. Dezember** jeden Jahres engagierte Bürgerinnen und Bürger. Die Initiative geht dabei von der Stadt und dem Stadtseniorenrat aus. Hierbei können Vereine, Verbände sowie Privatpersonen Vorschläge abgeben. Die Ehrung erfolgt durch den Oberbürgermeister sowie die Vorsitzende des Stadtseniorenrates.